

Medienmitteilung vom 26. März 2026

Auch wenn die Uhren vorgestellt werden: Das Nachtnetz des ZVV bleibt verlässlich unterwegs

In der Nacht von Samstag auf Sonntag (28./29. März) werden die Uhren um 2 Uhr morgens eine Stunde vorgestellt. Die Sommerzeit beginnt. Für die Fahrgäste im ZVV-Gebiet hat das aber keine Auswirkungen. Die Verbindungen des Nachtnetzes verkehren nach Fahrplan.

Das Nachtnetz ist wie üblich in den Nächten auf Samstag und Sonntag sowie vor Feiertagen unterwegs. Durch die Zeitumstellung entfällt zwar eine Stunde, am Fahrplan selbst ändert sich jedoch nichts. Die Verbindungen werden gemäss den veröffentlichten Zeiten durchgeführt.

Für die Fahrgäste bedeutet dies: Nach der letzten Abfahrt vor 2 Uhr folgt direkt die nächste Verbindung nach 3 Uhr. Trotz der verkürzten Nacht bleiben alle Anschlüsse gewährleistet, sodass alle sicher nach Hause kommen.

Fahrplaninformationen sind in der ZVV-App sowie online unter [Fahrplan | ZVV](#) verfügbar. Für die Nutzung des Nachtnetzes ist ein gültiger Fahrausweis erforderlich.

Im Nachtnetz unterwegs dank der Zürcher Kantonalbank

Bereits seit über 20 Jahren unterstützt die Zürcher Kantonalbank das ZVV-Nachtnetz als Hauptsponsorin. Mit dem «ZKB Nachtschwärmer» fahren Jugendliche und junge Erwachsene, die ein «ZKB Banking Young» Paket besitzen, freitags und samstags zwischen 19 Uhr und 5 Uhr morgens kostenlos im ganzen ZVV-Gebiet. Das entsprechende Ticket ist ab 18 Uhr des jeweiligen Tages direkt über die «ZKB Mobile Banking» App erhältlich und dient als digitaler Fahrausweis.

Mehr zum ZVV-Nachtnetz erfahren Sie [hier](#).

Medienkontakt:

Natasha Varisco, ZVV-Medienstelle, 043 257 63 02, natasha.varisco@zvv.zh.ch